

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

46. Jahrgang

Freitag, 11. März 2016

Ausgabe 10

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 13. März 2016, sind Sie aufgerufen, den Landtag von Baden-Württemberg zu wählen. Nie war die Landtagswahl in Baden-Württemberg so spannend wie in diesem Jahr. Sie entscheiden mit Ihrer Stimme, wer unser Bundesland Baden-Württemberg in den nächsten fünf Jahren regieren und die Interessen unseres Lands im Bundesrat vertreten wird.

Besonders diejenigen, die sich über die Politik und die Politiker geärgert haben und deshalb für sich entschieden haben, gar nicht wählen zu gehen, möchte ich bitten von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, denn das Recht auf freie Meinungsäußerung und das Wahlrecht sind wichtige Grundlagen für den Erhalt unserer Demokratie. Jede Stimme zählt!

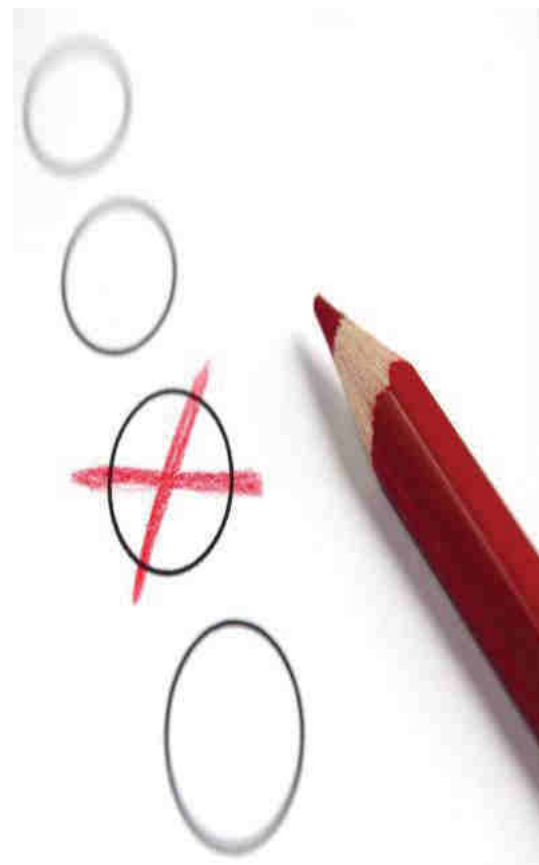
Erstmals gibt es in Gottenheim zwei Wahllokale. Das Wahllokal des **Wahlbezirks 1** befindet sich im Gemeindehaus St. Stephan in der Hauptstr. 35. Das Wahllokal des **Wahlbezirks 2** befindet sich im Erdgeschoss unserer Schule, in der Schulstraße 15, Zimmer 10. In welchem Wahllokal Sie wählen können entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung. Die Wahllokale sind von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Die Briefwahl kann noch bis Freitag, den 11.03.2016, 18.00 Uhr im Rathaus beantragt werden. Ausnahmen hiervon sind nur in besonderen Fällen möglich (z.B. wegen plötzlicher Erkrankung kann bis zum Wahltag 15.00 Uhr ein Wahlschein beantragt werden).

Wir weisen darauf hin, dass für Wahlbriefe, die am Samstag oder Sonntag in den Briefkasten der Post eingeworfen werden, keine rechtzeitige Zustellung mehr erfolgt. Es empfiehlt sich deshalb ein Einwurf in den Rathausbriefkasten.

Über eine hohe Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister





Gemeinderat beschließt „soziale Ortsmitte“ in deutlich reduzierter Form

Bürgerbeteiligungsprozess legt weiterhin die Zielrichtung für das Notwendige fest

Ein neuer Kindergarten und eine Mensa, „Wohnen im Alter“ und ein zentraler Treffpunkt als Platz für Märkte und Feste, ein Bürgersaal für Veranstaltungen der Gemeinde und der Vereine – diese Elemente sind aus dem Bürgerbeteiligungsprozess zur „neuen sozialen Ortsmitte“ hervorgegangen und in die Planung des beauftragten Architekturbüros „Grünenwald + Heyl“ eingeflossen. Doch trotz aller Anstrengungen, mit einer abgespeckten und modularen Realisierung die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger auf dem Areal „Bolzplatz“ und in der Schul- und Bahnhofstraße umzusetzen – schließlich musste der Gemeinderat akzeptieren: Derzeit ist die vom Architekturbüro ausgearbeitete Planung aus Kostengründen nicht umsetzbar. Auf einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am Freitagabend, 4. März, entschied der Gottenheimer Gemeinderat die „neue soziale Ortsmitte“ in der geplanten Form nicht zu realisieren. Zu aller erst soll ein neuer Kindergarten frühestens im kommenden Jahr auf dem Bolzplatz gebaut werden. Eine Mensa und einen Bürgersaal wird es vorerst in Gottenheim nicht geben.

Schuld sind die Kosten von knapp 10 Millionen Euro, wie Bürgermeister Christian Riesterer auf der öffentlichen Gemeinderatssitzung in der Turnhalle am Freitagabend vorrechnete. Circa 100 Bürgerinnen und Bürger hatten sich zur Gemeinderatssitzung, in die eine „kleine Bürgerversammlung“ (Riesterer) integriert war, eingefunden. Sie verfolgten interessiert den Sachstandsbericht des Bürgermeisters, der den Weg zur Entscheidung, im ersten Schritt zunächst einen neuen Kindergarten auf dem Bolzplatz zu realisieren, noch einmal skizzierte.

Der Bürgermeister berichtete von ersten Ideen für eine Bebauung des Areals „Bolzplatz“ in der Schulstraße im Jahr 2006 und die erneute Aufnahme in das Landessanierungsprogramm 2008. Im Jahr 2010 war der Sanierungsträger STEG mit der Erstellung eines Entwicklungskonzeptes „neue Ortsmitte“ beauftragt worden. Das Institut für Stadt- und Regionalentwicklung war schließlich mit einem 2012 in einer Bürgerversammlung gestarteten Bürgerbeteiligungsprozess beauftragt worden. Vier Arbeitsgruppen mit circa 60 engagierten Bürgern wurden im Rahmen des Prozesses gebildet, die sich zu den Themen „öffentlicher Raum“, „Bildung und Betreuung“, „Dorfleben“ und „Wohnen“ Gedanken machten. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen bildeten die Grundlage für eine Mehrfachbeauftragung von fünf Planungsbüros im Jahr 2013. Die Jury entschied sich für den Entwurf des Architekturbüros Grünenwald+Heyl aus Karlsruhe, der Gemeinderat beschloss im November 2013 die Verwirklichung ihres Planvorschlages.

Durch eine modulare Bauweise, mit deren Planung der Gemeinderat 2014 das Architekturbüro beauftragte, sollte die Gemeinde mehr (finanziellen) Spielraum für die Realisierung des Projektes erhalten. Die wichtigsten Module sollten dabei primär der neue Kindergarten mit Mensa sowie ein Bürgersaal sein. Doch die vom Bürgermeister und Gemeinderat geforderte Kostenschätzung für die „neue soziale Ortsmitte“, die auf einer Klausurtagung dem Gemeinderat im November 2015 vorgestellt wurde, holte den Bürgermeister und die Räte auf den Boden der Tatsachen zurück. Vorgestellt wurden Gesamtkosten von rund 8,5 Millionen Euro einschließlich der Planung für die Realisierung der Module und die dafür notwendige Verlegung der Bahnhofstraße und den Umbau der Schulstraße.

Bürgermeister Riesterer stellte auf der Gemeinderatssitzung am Freitag eine Übersicht der Kosten vor, die auch die Bürgerinnen



Der Gemeinderat hat am Freitag, 4. März, beschlossen, das Grundstück „Bolzplatz“ mit einem neuen Kindergarten zu bebauen. Die Mensa und der Bürgersaal werden (vorerst) nicht realisiert.

und Bürger in dieser Höhe überraschte: So wurden für den Kindergarten mit Mensa (Modul 1 und 2) 5.439.480 Euro veranschlagt, der Veranstaltungssaal (Modul 3) käme auf 2.018.200 Euro und die Gestaltung der Plätze, Gehwege, Parkflächen, Straßen und des Bolzplatzes würde 1.046.626 Euro kosten. Damit müssten für die modulare Umsetzung der „neuen sozialen Ortsmitte“ insgesamt 8.504.306 Euro aufgebracht werden. „Eine in dieser Planungsphase einzurechnende Kostensteigerung bis zu 15 Prozent ist dabei noch nicht einkalkuliert“, so Bürgermeister Riesterer.

Eine mögliche Finanzierung der neuen Ortsmitte über Zuschüsse aus dem Landessanierungsprogramm, Rücklagen der Gemeinde, Ausgleichsstockmittel und Grundstücksverkäufe (Bahnhofsachse, alter Kindergarten) hinterließe eine Finanzierungslücke von 4.964.699 Euro, die über Kredite zu finanzieren seien. Doch in Gottenheim seien noch einige andere wichtige Projekte geplant, die teilweise auch keinen Aufschub erlaubten, wie etwa die Maßnahmen im Zuge der Elektrifizierung der Breisgau-S-Bahn, die Gottenheim circa eine Million Euro kosten werden, und die Weiterführung der Generalentwässerungsplanung, die ebenfalls mit circa 1 Million Euro Kosten angesetzt ist. Die Kosten der Flüchtlingsunterbringung, die derzeit nicht beziffert werden könnten, müssten ebenfalls berücksichtigt werden sowie einige weitere beschlossene Maßnahmen zur Steigerung der Lebensqualität im Dorf (Tunibergspielplatz, Bachgestaltung und Bachbrückensanierung z.B.).

„Aufgrund dieser Kostenplanung ist eine sofortige Umsetzung sämtlicher Maßnahmen aus der bisherigen Entwurfsplanung zur neuen sozialen Ortsmitte für die Gemeinde Gottenheim derzeit weder vertretbar noch verantwortbar“, zog Bürgermeister Riesterer schließlich am Ende seiner Ausführungen ein ernüchterndes Fazit.

Dem Gemeinderat war die Kostenschätzung auf Klausurtagungen im November 2015 und im Januar 2016 vorgestellt worden. Aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde hatte der Gemeinderat in intensiven Beratungen ein neues Vorgehen und Konzept entwickelt, dass am Freitag Grundlage des Beschlussvorschlages war.

Nach dem Sachstandsbericht des Bürgermeisters und einigen Anfragen und Meinungsäußerungen aus der Bürgerschaft beschloss der Gemeinderat einstimmig das weitere Vorgehen in Bezug auf die „neue soziale Ortsmitte“. Danach soll auf dem für die neue soziale Ortsmitte vorgesehenen Baugrundstück ein



zweigeschossiger Kindergartenneubau errichtet werden. Ein verkleinerter „Bolzplatz“ als Minispielfeld soll in die Kindergartenplanung integriert werden. Für den Bau einer Mensa oder die Erweiterung des Kindergartens beziehungsweise die Unterbringung der U-3-Betreuung sollen Optionsflächen freigehalten werden. Der Kindergarten in der Kaiserstuhlstraße wird abgebrochen und das Grundstück wird für das Projekt „Wohnen im Alter“ vorgesehen. Der Bau eines Bürgersaals wird aus Kostengründen auf dem Bolzplatzareal nicht realisiert, dafür werden auch keine Flächen freigehalten. Es soll jedoch eine Standortalternativenprüfung für den Bau eines Bürgersaals an einem anderen Standort in Gottenheim durchgeführt werden, mit dem Ziel, zu einem späteren Zeitpunkt einen Bürgersaal zu verwirklichen. Auf den Flächen in der Bahnhofstraße entlang der Bahnlinie soll eine Wohnbebauung im Geschosswohnungsbau unter Berücksichtigung z.B. der ärztlichen Versorgung in Gottenheim entwickelt werden.

Die Ergebnisse des Bürgerbeteiligungsprozesses werden weiterhin verfolgt und sind teilweise auch schon umgesetzt (Markt



Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Interessierte konnten Fragen stellen und ihre Meinungen darlegen

am Rathausplatz), versicherte der Bürgermeister am Ende der Gemeinderatssitzung. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen seien nicht verloren. Der Gemeinderat werde sich weiterhin an den Wünschen aus der Bürgerschaft orientieren. „Der heutige Beschluss des Gemeinderates ist aus meiner Sicht realistisch und nachhaltig – und er steht im Verhältnis zu den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde“, betonte der Bürgermeister nach der einstimmigen Abstimmung des Gemeinderates. Dafür ertete er aus der Bürgerschaft zustimmenden Applaus.

Kammer- und Landessieger im Steinmetzberuf wurde in Gottenheim ausgebildet

Eigentlich wollte Johannes Böck aus Breisach Schreiner werden. Bei einem Berufspraktikum merkte er aber schnell: Das ist nicht das Richtige. Das Richtige war dann aber die Ausbildung zum Steinmetz und Steinbildhauer, Fachrichtung Steinbildhauerarbeiten, zu der er ebenfalls durch ein Berufspraktikum gekommen ist. 2015 konnte Johannes Böck seine Ausbildung als Kammer- und Landessieger abschließen.

Das Praktikum hatte Johannes Böck damals, vermittelt von einem Freund, beim Steinmetzbetrieb von Thomas Vierlinger in Gottenheim gemacht. Zuvor hatte sich Böck den Betrieb von Vierlinger bei der Gottenheimer Gewerbeschau im September 2011 schon angeschaut. Das Praktikum hat ihn dann überzeugt. Im vergangenen Jahr konnte der junge Mann seine dreijährige Ausbildung bei Vierlinger beenden. Mit Stolz präsentierte der 19-jährige Steinmetz am Freitag, 4. März, in seinem Ausbildungsbetrieb im Gottenheimer Gewerbegebiet seine Urkunde – nicht minder stolz zeigte sich auch Johannes Böcks Ausbilder, Steinmetz- und Steinbildhauermeister Thomas Vierlinger.

Johannes Böck hatte sich im Sommer 2015 im Leistungswettbewerb „Profis leisten was“ auf Kammer- und Landesebene durchgesetzt und wurde bei einer Feierstunde der Handwerkskammer ausgezeichnet. Zugleich erhielt auch Thomas Vierlinger, genauso wie die anderen Ausbildungsbetriebe der Kammer- und Landessieger, eine Urkunde für seine vorbildliche Ausbildungsleistung.

Gottenheims Bürgermeister Christian Riesterer war am Freitag mit einem Präsent in Vierlingers Betrieb vorbeigekommen, um dem Kammer- und Landessieger wie auch Steinmetz Thomas Vierlinger zu dieser „tollen Leistung“ zu gratulieren. Er hoffe, dass solche Erfolge auch andere junge Menschen dazu motivieren einen Handwerksberuf zu ergreifen.

„Im dritten Lehrjahr ist der Knoten geplatzt“, berichtete Thomas Vierlinger, der voll des Lobes für seinen ehemaligen Auszubildenden war. Schnell habe er gemerkt, dass Johannes Böck sich für den Steinmetz-Beruf eigne, im Laufe der drei Lehrjahre habe sich der Auszubildende dann zu einem handwerklich und menschlich überzeugenden Steinmetz entwickelt. Denn ein Aus-



Bürgermeister Christian Riesterer (von links) gratulierte Johannes Böck und seinem Ausbilder Thomas Vierlinger.

bilder brauche neben fachlichem Können auch eine gute Portion pädagogisches Geschick, um einen Auszubildenden zum Erfolg zu führen. Vielen jungen Menschen, die direkt nach der Hauptschule oder Werkrealschule in die Ausbildung kämen, fehle es oft noch an menschlicher Reife, so Vierlinger, der sich über Anfragen für ein Praktikum oder eine Ausbildung freut. Derzeit macht ein junger Mann aus Senegal ein Praktikum in Vierlingers Betrieb, der auf der Jobstartbörse in Freiburg Kontakt mit Thomas Vierlinger aufgenommen hatte.

Johannes Böck absolviert derzeit ein Praktikum bei der Münsterbauhütte in Freiburg. Über seine Berufsschule in Freiburg, die Friedrich-Weinbrenner-Schule, hat er Kontakt ins Elsass hergestellt, wo er sich nebenher bildhauerisch weiterbildet. In der Münsterbauhütte in Freiburg eine dauerhafte Anstellung zu finden – das wäre Johannes Böcks Traum. „Das Zeug dazu hat er“, ist Ausbilder Thomas Vierlinger überzeugt.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, **17.03.2016 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Vorstellung der Inklusionsbeauftragten Frau Dr. Clement und ihrer Tätigkeit.
- TOP 3** Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Einbau einer Anlage zur Rückhaltung von Feststoffen im Überlaufbauwerk der Entwässerungsleitung der Bötzingen Straße.
- TOP 4** Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten für Schallschutzmaßnahmen in dem für die Kernzeitbetreuung in der Grundschule genutzten Raum.
- TOP 5** Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Malerarbeiten für die Außenfassade des Rathauses.
- TOP 6** Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung einer Bürgerversammlung zum Thema „Flüchtlingsunterbringung“.
- TOP 7** Beratung und Beschlussfassung über die Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses zur Ermittlung von Grundstückswerten in der Gemeinde Gottenheim.
- TOP 8** Beratung und Beschlussfassung über die durch den Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg vorgesehene Einleitung des Aufstellungsverfahrens für die 6. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Gewerbegebiet Frohmatten II“ der Gemeinde Bötzingen.
- TOP 9** Bauangelegenheiten
- 9.1 *Bauantrag im Geltungsbereich eines Bebauungsplans*
- 9.1.1 Bauantrag zum Teilabbruch einer Scheune und zum Umbau eines in der Schulstr. 5 vorhandenen Gebäudes.
- TOP 10** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 11** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 12** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Die Gemeinde Gottenheim sucht zum 01.05.2016 für die Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“

eine/n Kinderpfleger/in oder eine pädagogische Fachkraft

mit einem Beschäftigungsumfang von 75%.

Wir wünschen uns für unsere Kleinkindbetreuung eine engagierte und teamfähige Fachkraft, die über eine selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise verfügt und Freude am Umgang mit Kindern hat. Idealerweise sollten Sie über Erfahrung im Bereich der Kleinkindbetreuung verfügen bzw. sich über entsprechende Weiterbildungen in diesem Bereich qualifiziert haben.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Beschäftigung, eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD-SuE sowie die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung
Herr Klank, Hauptamt,
Tel.Nr. 07665/9811-10,
r.klank@gottenheim.de
Frau Herrmann, Leiterin der Kleinkindbetreuung, Tel.Nr. 0176/24976777

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 01.04.2016 an das
Bürgermeisteramt Gottenheim,
Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim.

Bürgermeisteramt Gottenheim

Neuer Online-Dienst auf der Internetseite des Landratsamtes: Anhörung zu Ordnungswidrigkeiten

Wer auf den Straßen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald zu schnell unterwegs war oder falsch geparkt hat, kann das eingeleitete Verfahren jetzt auch über das Internet abwickeln. Ab sofort bietet das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald diesen Service in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) an.

Im Bußgeldverfahren und im Verwarndungsverfahren erfolgt die Anhörung des Betroffenen schriftlich. Der Betroffene

erhält von der Bußgeldbehörde ein mit „Anhörung“ bzw. „Verwarnung/Anhörung“ überschriebenes Schreiben. Künftig enthält dieses Schreiben auch die Zugangsdaten für das Online-Portal. Dort kann man sich einloggen und bei Geschwindigkeitsverstößen das von der Überwachungskamera erstellte Foto ansehen. Dabei kann der Verstoß anerkannt oder es können Angaben zur Sache gemacht werden. Außerdem kann das Formular online ausgefüllt und abgeschickt werden. Dies ist nicht nur schneller und einfacher,

sondern erspart dem Betroffenen auch das Briefporto. Der Datenschutz ist dabei sichergestellt: Die Angaben werden verschlüsselt übermittelt. Eine Rücksendung des Papierbogens ist selbstverständlich weiterhin möglich. Der Service wird auch auf Französisch, Englisch, Niederländisch und Spanisch angeboten.

Der Einstieg in das Verfahren erfolgt über die Internetseite www.breisgau-hochschwarzwald.de oder direkt in das Verfahren mit der Kurzadresse www.lkbh.de/owi.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Redaktionsschluss wegen Karfreitag und Ostern

**Geänderter Redaktionsschluss wegen
Karfreitag am 25. März 2016**

Für das Gemeindeblatt,
Ausgabe 12. Kalenderwoche wird der
Redaktionsschluss vorverlegt auf
Freitag, 18. März 2016, 9.00 Uhr .

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist
Donnerstag, 24. März 2016

**Geänderter Redaktionsschluss wegen
Ostern**

Für das Gemeindeblatt Ausgabe 13 ist
Redaktionsschluss
Donnerstag, 24. März 2016.

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist
Freitag, 01. April 2016

Wir weisen nochmals ausdrücklich da-
rauf hin, dass später eingehende Texte
leider nicht mehr berücksichtigt wer-
den können.

Wir bitten um Beachtung.



Helferkreis Gottenheim

Der Helferkreis ist „online“

Seit Anfang des Jahres können sich alle
interessierten Gottenheimer im Internet
über die Arbeit des Helferkreises infor-
mieren. Es gibt Berichte der verschiede-
nen Arbeitsgruppen, Neuigkeiten zu der
aktuellen Situation in Gottenheim und
Ankündigungen zu Veranstaltungen. Wir
freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer
Homepage www.helferkreis-gottenheim.de

„Arbeit und Beschäftigung von Asylsuchenden und Flüchtlingen“

Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit
oder potentielle Arbeitgeber sehen sich
mit der Aufgabe konfrontiert, Geflüchtete
bei der Integration in den Arbeitsmarkt
oder in die schulische bzw. berufliche
Ausbildung zu begleiten. Im Rahmen einer
Veranstaltung haben Sie die Möglich-
keit, einen Überblick über die rechtlichen
Rahmenbedingungen und vielfältigen För-
dermöglichkeiten zu erhalten.

- Arbeiterlaubnis und Arbeitsmarkt-
zugang
- Arbeits- und Ausbildungsförderung

Termin

Montag, den 21.03.2016, 19.00 Uhr -
ca. 21.30 Uhr
Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstrasse
35, 79288 Gottenheim

Referent

Herr Ulrich Schneider („Arbeit und Aus-
bildung für Flüchtlinge – Projektverbund
Baden“), der u.a. Schulungen für Mitar-
beiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter
und Arbeitsagenturen durchführt, wird
dazu referieren.

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bis Freitag, den
18.03.2016 per Mail unter
barleon@yahoo.com

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Helferkreis Gottenheim

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr findet am
Dienstag, 15. März 2016, 18:00 Uhr statt.
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer Simon Schätzle, Robin Hagios,
Simone Helbling, Bastian Kanzinger und Fabio Voigt

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendedienst Baden-Württemberg -
Hessen gemeinnützige Gesellschaft mbH

Gemeinsam helfen durch eine Blutspende

Mit etwas Glück bei der guten Tat eine Reise nach New York gewinnen

Gemeinsam Blut spenden und dabei noch Gutes tun - der DRK-
Blutspendedienst ruft zur guten Tat auf am:

**Montag, dem 21.03.2016
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Steinriedhalle, Breikeweg 5
79112 FREIBURG / WALTERSHOFEN**

1
5.000 Blutspenden werden täglich benötigt um die Versorgung
der Kliniken sicherzustellen.

Jede Blutspende hilft den Patienten und rettet Leben. Blut wird
für die Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust,
bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie
oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem
mehr benötigt. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die

gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl bis zu drei Menschen mit
seiner Blutspende geholfen zu haben bekommt jeder Blutspen-
der einen kleinen Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen
Blutspendeausweis mit der Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen
nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Als besonderes Dankeschön verlost der DRK-Blutspendedienst
unter allen Blutspendern, die vom 1. bis zum 26. März 2016
Blut spenden, eine Reise für zwei Personen zum Christmasshop-
ping nach New York. Mit etwas Glück kann ein Spender mit Be-
gleitung seine Koffer packen und die Vorweihnachtszeit im fest-
lich geschmückten New York erleben.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis
zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch
nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen
wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die
eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmel-
dung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender
eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes
Leben retten kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen
zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-
1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19 –

E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Homepage: www.kath-MarGot.de

Bürozeiten:

Vom 09.03.-01.04.2016 Pfarrbüro nicht besetzt.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Freitag, 11.03.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier entfällt
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier (St)

Samstag, 12.03.2016

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)
 Wir beten für Bernhard Maurer, Bruder Stefan und Eltern Hiltrud und Alfons Maurer; Hans-Peter Heitzler (Jahrtagsmesse), Hermine und Andreas Heitzler, Mathilde Schätzle, Gertrud und Karl Hunn
 18:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**
 Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (KI)
 Fastenreihe "Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht"
 Thema: "Verurteilen - unser Lieblingssport?"

Sonntag, 13.03.2016

MISEREOR-Kollekte einschl. Fastenopfer der Kinder

09:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**
 Eucharistiefeier (Ha)
 09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier (Hi)
 10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:**
 Eucharistiefeier - Seelenamt für Fabio Piekert (St)
 10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Eucharistiefeier mit Beauftragung des Gemeindeteams Hugstetten/Buchheim, anschl. Fastenessen im Gallussaal und Verkauf von Eine-Welt-Waren (KI)
 Fastenreihe "Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht"
 Thema: "Verurteilen - unser Lieblingssport?"
 11:15 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 evangelischer Gottesdienst
 16:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:**
 Beichtgelegenheit, besonders für Kinder und Jugendliche (KI + St)
 18:15 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:**
 Auftanken zur Woche - Besinnung in der Fastenzeit für Jugendliche (St)
 18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Bußgottesdienst (CR + Team)

Montag, 14.03.2016

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**
 Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 15.03.2016

06:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Morgengebet (KI)
 Laudes in der Fastenzeit, anschließend Frühstück
 09:00 Uhr **Umkirch, Großer Saal:** Andacht
 18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**
 Rosenkranz
 18:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Rosenkranz für den Frieden in der Welt und für die Anliegen unserer Seelsorgeeinheit
 18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**
 Eucharistiefeier (KI)
 19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**
 Eucharistiefeier (Ha)

Mittwoch, 16.03.2016

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**
 Rosenkranz
 09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**
 Eucharistiefeier (St)
 19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Eucharistiefeier (KI)

Donnerstag, 17.03.2016

10:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Beichtgelegenheit (KI)
 18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Beichtgelegenheit (St)
 19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**
 Eucharistiefeier (Ru)
 20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier "Spirituelle Tankstelle" (St)
 anschließend Anbetung und Nachgebet (bis ca. 21.15 Uhr)

Freitag, 18.03.2016

08:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Schüलगottesdienst (KI)
 09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier (Hi)
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier (St)

Samstag, 19.03.2016

18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**
 Eucharistiefeier am Sonntagvorabend mit Palmweihe (KI)

Sonntag, 20.03.2016

Kollekte für das Heilige Land
 10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**
 Eucharistiefeier (KI) mit Palmweihe im Pfarrgarten (mitgest. vom Kinderchor), Prozession zur Kirche, anschl. Kuchenverkauf durch den Kindergarten
 10:30 Uhr **Bötzingen, Pfarrschopf:** Kindergottesdienst
 10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier mit Palmweihe vor der Kirche (St)
 10:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**
 Eucharistiefeier (Palmweihe und Evangelium im Pfarrgarten, anschließend Prozession zur Kirche) (Ha)

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe, Prozession und Eröffnung des Ostergartens (Bu) und Kuchenverkauf durch die Ministranten
 10:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**
 Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe vor dem Bernhardussaal, anschl. Prozession zur Kirche
 10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe vor der Kirche

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Wiss.Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Aktuelle Termine:

Dienstag, 15.03.2016:
 16-18 Uhr **Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet.
 16:45 Uhr **Gemeindehaus:**
 Probe Spatenchor
 17:15 Uhr **Gemeindehaus:**
 Probe Kinderchor 1
 17:45 Uhr **Gemeindehaus:**
 Probe Kinderchor 2
Mittwoch, 16.03.2016:
 10:00 Uhr **Gemeindehaus:**
 Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Auftanken zur Woche für Jugendliche und Junggebliebene....

(u.a. Eltern; wenn sie euch fahren, dürfen sie gerne dabei bleiben)
 Sonntagabend, 13. März um 18.15 Uhr in der Eichstetter Kirche St. Jakobus (von Bötzingen kommend am Ortseingang, Mühlweg 1)
 3 Minuten Gehweg vom Bahnhof entfernt (Ankunft 18.02 Uhr)
 Mit Musik, Texten von Jugendlichen für Jugendliche (Dauer ca. 30 Minuten)

Termine für die Erstkommunion: Palmen binden

(in Begleitung eines Erwachsenen):
 Donnerstag, 17.03.2016:
 15-17 Uhr im Pfarrzentrum Umkirch
 15-17 Uhr im Bernhardussaal Neuershausen
Palmsonntag - gestaltet als Familiengottesdienste:
 Sonntag, 20.03.2016 jeweils um 10.30 Uhr in Bötzingen, Gottenheim, Umkirch, Holzhausen, Hugstetten, Neuershausen

Sachausschuss Caritas

Fastenzeit ist Zeit zum Teilen

Wer gerne mithelfen möchte, dass wir übers Jahr Familien und Einzelpersonen in Notlagen unterstützen können, wenn der Monat länger dauert, als Geld auf dem Konto liegt, der ist herzlich eingeladen, an



allen Fastensonntagen **haltbare Lebensmittel** (Nudeln, Reis, Salz, Zucker, Mehl, Öl, Essig, Kaffee, Konserven usw.) in die Gottesdienste mitzubringen. Auch Hygieneartikel (Zahnpasta, Zahnbürsten, Seife etc.), sowie Schulmaterial (Stifte, Hefte, usw.) nehmen wir gerne an. Am Kircheneingang wird ein Korb dafür aufgestellt sein. Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Natural-Spende!

Josefstag

Dieses Jahr ist der Josefstag am Samstag vor Palmsonntag. Da in einigen Gemeinden an diesem Tag schon die Vorabendgottesdienste und die Palmsegnung stattfinden, wollten wir eigentlich an diesem Tag auf die traditionelle Josefswallfahrt der Marcher Männer verzichten.

Nun haben sich aber die Männer gemeldet und wollen berechtigterweise ihre Tradition nicht aufgeben.

Dadurch angeregt führen wir in diesem Jahr spontan eine Wallfahrt in leicht reduzierter Form durch.

Wir Männer treffen uns am **18. März** in Bötzingen in der Kapelle St. Alban in der Bergstraße. Wir beginnen um **17:30 Uhr** mit einem Gottesdienst in dieser eindrucksvollen Kapelle. Wie es sich für eine ordentliche Wallfahrt gehört stärken wir uns danach in einer Gaststätte. Der genaue Ort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Anfahrt ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem PKW möglich.

Wir laden alle Männer der neuen Seelsorgeeinheit ein, an der Wallfahrt teilzunehmen.

Damit wir besser planen und auch Tische reservieren können, bitten wir bis zum 11. März um Anmeldung im Pfarrbüro Hugstetten (Tel.: 07665/1728).

Der Ostergarten öffnet wieder seine Tore!

Erleben Sie, wie biblische Geschichte lebendig wird.

In verschiedenen Stationen wird die Passionsgeschichte erfahrbar:

beim Einzug in Jerusalem mitjubeln, gemeinsam im Abendmahlssaal essen, mit Jesus im Garten Gethsemani beten, den Kreuzweg gehen, Ostern erleben...

Jede Station lässt Sie immer mehr in die Geschichte eintauchen.

Und Fragen kommen auf: Was kommt nach dem Tod? Wie können wir uns Ostern vorstellen?

Ort: Kath. Pfarrzentrum Hugstetten, Engelgasse 25, 79232 Hugstetten

Zielgruppen: Kinder, Familien, Erwachsene, Schulklassen, Senioren...

Eröffnung: am Palmsonntag, 20.3.16, Wort- Gottes-Feier um 10.30 Uhr, anschließend Begehung des Ostergartens

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr, 15:00 – 17:00 Uhr

Gründonnerstagnachmittag einschließlich Ostermontag geschlossen

An den Feiertagen zusätzlich nach den Gottesdiensten geöffnet.

Führungen:

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre

Gruppe. Spezielle Führungen sind möglich.

Eintritt frei.

Nähere Informationen und Anmeldung:

im Pfarrbüro St. Gallus Hugstetten
Tel. 07665- 1728 oder annette.woschek-ham@kath-MarGot.de
www.kath-MarGot.de

Es ist möglich, entweder allein oder als geführte Gruppe durch den Ostergarten zu gehen. In den einzelnen Räumen liegen Beschreibungen und Impulse zur näheren Betrachtung aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Ostergartenteam

Termine Erstkommunion 2017:

Samstag, 22.04.2017,
14.30 Uhr – Umkirch
Sonntag, 23.04.2017,
10.30 Uhr – Gottenheim
Samstag, 29.04.2017,
14.30 Uhr – Bötzingen
Sonntag, 30.04.2017,
10.00 Uhr – Hugstetten

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Vom 09.03.-01.04.2016 Pfarrbüro nicht besetzt.

Telefon 07665/94768-10 -

Telefax 07665 94768-19 - E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engelgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665/1728 –

Telefax 07665 400528 – E-Mail:

pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10

nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-11 –

Telefax 07665 94768-25 – E-Mail:

kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25

Fr., 11:00 – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/938278 - E-Mail:

hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch, Waltershoferstr. 2

Fr., 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-32 - Fax 07665 94768-39 - E-Mail:

cornelia.reisch@kath-MarGot.de

Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665/934731 - E-Mail:

annette.woschek-ham@kath-MarGot.de



Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde



Kasualvertretung
Pfarrer i.R. Wolfram Klein
Tel. 07631-979989

Vakanzvertretung
Pfarrer Dr. Jobst Bösenecker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238
FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend

von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

AMTSHANDLUNGSVERTRETUNG

Wenden Sie sich bitte in Trauerfällen und in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten an:

29.02. – 31.03.2016 an Herrn Pfarrer i.R. Wolfram Klein Tel. 07631-979989

Sonntag Judika, den 13.3.2016

09:45 Uhr Gottesdienst. Am Sonntag Judika feiern wir das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation im Rahmen des Abendmahlsgottesdienstes in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung des Musikvereins Bötzingen und des Kirchenchores.

09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Die nächste Passionsandacht feiern wir am Mittwoch, dem 16.3.2016 um 19.30 Uhr.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Matthäus 20,28 **Der Menschensohn ist nicht angekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.**

Samstag, 12.03.2016

10:00 Uhr Kinderchorprobe

Dienstag, 15.03.2016

14:30 Uhr Bastelkreis

20:00 Uhr Kirchengemeinderat Sitzung

Mittwoch, 16.03.2016

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Passionsandacht

Donnerstag, 17.03.2016

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

KINDERCHOR

Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich eingeladen zu einem Kinderchorprojekt mit Hanna Heicke. Wir treffen uns



am Samstag, den 12. und 19.3., jeweils von 10 bis 11 Uhr im Gemeindehaus. Am Sonntag, den 20.03., singen wir morgens im Gottesdienst.

TISCHABENDMAHL

Am Gründonnerstag, den 24.03.2016 um 18:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Herzliche Einladung zu einer ganz besonderen Abendmahlsfeier. Wir nehmen uns das letzte Abendmahl, zu dem Jesus sich mit seinen Jüngern versammelte, zum Vorbild: auch wir versammeln uns zum gemeinsamen Abendessen, gedenken der Ereignisse des Gründonnerstags, erleben Gemeinschaft und feiern Abendmahl. Brot und Wein sind da, aber wir freuen uns über alles, was Sie darüber hinaus mitbringen: ein Stück Käse, einen Aufstrich, einen Salat.... Herzliche Einladung! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Die Passionsandachten finden in diesem Jahr jeweils am Mittwoch, dem 16. sowie am 23.03. um 19.30 Uhr statt.

Vorankündigung:

KONZERT in der Evangelischen Kirche am Freitag, den 8. April 2016, 19 Uhr

Concerto - Rheinberger und Bach

Ines Then-Berg und Holger Schröter-Seebeck, Violine sowie Stefan Pöll, Orgel musizieren Werke und Bearbeitungen von Johann Sebastian Bach und Josef Gabriel Rheinberger in verschiedenen Besetzungen (u.a. die 4. Orgelsonate von Rheinberger sowie das Doppelkonzert BWV 1043 von Bach).

Der Eintritt ist frei, um einen Unkostenbeitrag wird gebeten.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrbüro oder dem Amtshandlungsvertreter/in in Verbindung. Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Förderverein unterstützt Projekt :

Vom Schaf zur Wolle- Unterricht auf dem Schulbauernhof

Die beiden 3. Klassen der Grundschule Gottenheim behandelten im Rahmen des MeNuk Unterrichtes das Thema „Vom Schaf zur Wolle“ nicht nur theoretisch, sondern ganz praktisch auf dem Schulbauernhof der Hochburg Emmendingen. Zwei Projekt Vormittage waren die Kinderforscher der Frage auf der Spur „Wie kommt man vom Schaf zur Wolle?“

Zuerst lernten sie einiges über Schafe, ihre Lebensweise und warum diese früher auf dem Bauernhof gehalten wurden. Zwei Schafe sind zurzeit auf dem Hof: Emma und Greta. Die Kinder durften sich um die Schafe kümmern, sie streicheln und versorgen.

Dann ging's an die Arbeit. Das geschorene Schaffell fühlte sich rau und fettig an. Es musste zuerst gewaschen werden: etwas lauwarmes Wasser mit Spülmittel in eine Schüssel gegeben und dann die Fellteile vorsichtig darin ausgestrichen werden, damit der Schmutz herauskommt. Das wurde mehrere Male wiederholt, bis alles hell war. Danach musste es trocknen.

In der Zwischenzeit durften die Kinder die getrocknete Wolle kämmen: zuerst mit zwei besonderen Kämmen. Das sind zwei Holzstücke, so groß, dass sie gut in die Hände passten. Da hinein waren lange Nägel geschlagen. Man bürstete mit dem einen Teil die Wolle immer in die gleiche Richtung vom anderen Kamm weg..

Ganz zum Schluss filzten die Kinder einen Ball aus Wolle, die mit Naturfarben einge-

färbt war. Am Ende kamen wunderschöne Bälle heraus, die nur noch trocknen mussten. Es hat allen viel Spaß gemacht!

Ein großer Dank gilt den beiden Klassenlehrerinnen der dritten Klassen für die Planung und Durchführung dieses bestimmt in Erinnerung verbleibenden Projektes, den Eltern, die immer wieder bereit waren, Fahrten und Begleitung zu übernehmen und dem Förderverein der Grundschule Gottenheim, der dieses Projekt finanziell unterstützte.

Der Förderverein bezuschusst jedes Schuljahr, für jede Klasse, € 5,- pro Kind zu einem Bildungsausflug oder Projekt. Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Fördervereins der Schule Gottenheim finden Interessierte unter www.eidechse-gottenheim.de. Wollen Sie sich einbringen, dann sprechen Sie uns gern an!



Musikschule im Breisgau

Einladung zur ordentlichen **Mitgliederversammlung 2016** der **Musikschule im Breisgau eV**.

Diese findet am **Mittwoch 23. März 2016 um 18.00 Uhr** in der **Aula der Grundschule Johann-Peter-Hebel in Gundelfingen** statt.

Für diese Mitgliederversammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden und des Schulleiters
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2015
6. Entlastung des Vorstandes und des Schulleiters
7. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2016
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Satzungsänderung
10. Ehrungen
11. Sonstiges

Musikschule im Breisgau eV
Dieter Schneckenburger, 1. Vorsitzender



MUSIKZWERGE für unsere Kleinsten in Gottenheim – Noch Plätze frei

Mit Singen von Liedern, mit kleinen Klanggeschichten, Finger-, Kreis- und Singspielen wird ein „Spielraum“ geschaffen, in dem sich musikalische Fähigkeiten und Neigungen des Kindes altersgemäß entwickeln können. Mit Orff-Instrumenten und ausgewählten Naturmaterialien soll die Freude am musikalischen Spiel geweckt werden. Auch die soziale Entwicklung wird hierdurch unterstützt.

Die Kurse dauern 45 Minuten.
Die Kursgebühr beträgt für Kinder aus unseren Mitgliedsgemeinden € 22,-/Monat.

Unser Kursangebot:
Altersgruppe ab 1 Jahr
am Dienstag von 9.30 bis 10:15 Uhr
Altersgruppe ab 2 Jahre
am Dienstag von 10:20 bis 11:05 Uhr

Musikschule im Breisgau eV
Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3
79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
www.musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/931020
Fax: 07663/93107720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:
Bötzingen:

302.190 Mach mit - bleib fit
Ausgleichsgymnastik - Morgengymnastik
Montag, 14.03.2016, 9.00 - 10.00 Uhr,
15 x, Festhalle

302.170 Seniorengymnastik
Montag, 14.03.2016, 10.00 - 11.00 Uhr,
15 x, Festhalle

307.430 Antipasti mit Obst und Gemüse
Dienstag, 15.03.2016, 18.30 - 21.30
Uhr, 1 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

501.010 EDV-Orientierungskurs

für Einsteiger/Innen
Dienstag, 15.03.2016,
18.00 - 21.00 Uhr, 4 x, Realschule,
2. OG, Multimediaraum

614.030 Dein Kuschelkissen selbst genäht für Kinder ab 8 Jahren
Dienstag, 15.03.2016,
16.15 - 18.15 Uhr, 2 x,
Realschule, Raum 006

607.050 Spiegelei-Plätzchen für Kinder ab 8 Jahren
Donnerstag, 17.03.2016,
16.15 - 18.45 Uhr, 1 x, Realschule,
Raum 001 (Schulküche)

beim Kursleiter:
301.070 Shiatsu
Berührung die gut tut
Samstag, 19.03.2016,
14.00 - 18.00 Uhr, 1 x, Lebenshilfe Gruppenraum, Wiesenweg 4

March:
501.050 Smartphone für Einsteiger (Android-Betriebssystem)
Samstag, 19.03.2016, 9.30 - 12.00 Uhr,
1 x, Bürgerhaus March, EDV-Raum, EG,
Sportplatzstr. 4, 79232 March
- voll belegt -

DIE VEREINE INFORMIEREN



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Generalversammlung

Am **Freitag, den 18.03.2016** findet im Vereinsheim des Akkordeonspielrings Umkirch/Gottenheim e.V. (Schulstr. 17, 79288 Gottenheim) um **20 Uhr** die Generalversammlung für das Vereinsjahr 2015 statt.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht 2015
4. Bericht der Jugendleiterin
5. Bericht der Dirigentin
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Wahlen
10. 2. Vorsitzende/r
11. Kassierer/in
12. Aktive Beisitzer/innen
13. Bestätigung der Jugendleitung
14. Anträge der Mitglieder
(Anträge müssen mindestens 8 Tage vor der Generalversammlung bei dem 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden)
15. Verschiedenes

Über Ihr Kommen freuen wir uns sehr.

Freundliche Grüße
Ralf Melcher, 1. Vorsitzender



Klang Chaode Gottenheim

Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim e.V. - www.asug.net
Noch de Fasnet isch vor de Fasnet!

Die Guggenmusik Klang-Chaode Gottenheim e.V. veranstaltet am Mittwoch, den 23.03.2016 um 19.30 Uhr einen Schnupperabend mit anschließender offener Musikprobe im Jugendzentrum.

Wer sich für Guggenmusik interessiert (hierbei spielt das Alter keine Rolle), bereits ein Instrument spielt oder erlernen möchte und Teil einer großartigen Gemeinschaft werden will, muss bei uns am Schnupperabend vorbeischaun.

An diesem Abend können die Instrumente jeglicher Register ausprobiert, die Klang-Chaode persönlich kennengelernt und ein Einblick in unsere musikalische Welt verschafft werden.

Für weitere Informationen steht unser Vorstand Thomas „Pommes“ Schnell gerne zur Verfügung:

Mobil 0151/56662968
Email Oberchaod@klang-chao.de

Wir freuen uns EUCH am 23.03. im Jugendzentrum (Breitmattweg 5) begrüßen zu dürfen!





Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Einladung

Die Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e. V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Generalversammlung recht herzlich ein.

Termin: Donnerstag den 24.03.2016

Ort: Vereinsheim, Schulstraße

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2015
5. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2015
6. Bericht der Tanzgruppenleiterin
7. Bericht der Schatzmeisterin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Anträge und Wünsche können schriftlich bis zum 20.03.2016 beim 1.Vorstand Stefan Hess, Hauptstraße 14 eingereicht werden.

Mit heimatlichem Gruß
Die Vorstandschaft



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen, am 16.03.2016 ist Frau Oliveira – Müller mit ihrem Vortrag und praktischer Veranstaltung „Kartoffel einmal anders „ bei uns zu Gast.

Was ist die Kartoffel? Welche Kochmöglichkeiten bietet uns die tolle Knolle? Nach der Theorie folgt die Praxis auf den Fuß; Testen, testen, essen!

Wie immer in Zi 10 der Schule, um 19.30 Uhr.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Über rege Beteiligung freut sich

Das Vorstandsteam



Musikverein Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung des Musikvereins Gottenheim e.V. Freitag, 11.03.2016, Vereinsheim, Schulstraße 17, Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 20.03.2015
4. Tätigkeitsbericht 2015
5. Kassenbericht des Rechners

6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen: 2. Vorsitzende, Rechner, Beisitzer
10. Berichte Dirigenten
11. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Mit musikalischem Gruß

Dr. Martin Liebermann 1. Vorstand



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Spielst du ein Instrument oder willst du eines lernen?

Unsere Guggenmusik Krach & Blech hat noch Plätze frei. Ob Trompete, Posaune, Saxophon, Tenorhorn oder Schlagwerk, sei doch einfach mit dabei!

Auch in unseren anderen Abteilungen (Häs, Garde und Ballett) sind neue Leute gern gesehen.

Was du bei uns findest:

- Eine moderne Zunft, die sich auf ihre traditionellen Wurzeln stützt
- Ein abwechslungsreicher Tourenplan
- Ein attraktives Jahresprogramm

Melde Dich unverbindlich bei uns oder komm am Mittwoch 16.03.2016 um 19.00 Uhr in unser Vereinsheim in der Schulstraße in Gottenheim vorbei um uns kennen zu lernen. Dort können wir Dir gerne all deine Fragen beantworten. Zudem können an diesem Abend verschiedene Instrumente ausprobiert werden.

Kontakt:

Dirk Schwenninger | Mobil 0170

7336329 | dirk@krachundblech.de

Lukas Trotter | Mobil 0170 4815799 |

lukas@krachundblech.de

Lothar Schlatter | Mobile 0152

53957265 | zm@krutstorze.de

Mehr Infos über uns unter

www.krutstorze.de



SPD Ortsverein Gottenheim

Landtagswahl in Baden-Württemberg

Liebe Gottenheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag dürfen wir wieder von unserem Recht Gebrauch machen und ein Parlament und eine Regierung für unser Land Baden-Württemberg wählen. Ich bitte Sie inständig, nehmen Sie dieses Recht in Anspruch und gehen Sie zur Wahl. Bedenken Sie auch, dass dies eine Landtagswahl ist, und es eigentlich um die landespolitischen Themen, wie z.B. Bildung geht. Ich muss Ihnen auch mitteilen, dass ich froh bin nicht in Clausnitz, oder Bautzen, sondern in einer Gemeinde zu leben, in der Menschen in Not mit offenen Armen und viel Hilfsbereitschaft aufgenommen werden und in der es keine dumpfen Parolen wie, „wir sind das Volk“ und brennende Unterkünfte gibt. Aber leider gibt es auch in unserem Land schon viel zu viele Anhänger dieser selbsternannten Wutbürger. Gehen Sie zur Wahl, wählen Sie eine demokratische Partei und zeigen Sie diesen Menschen, dass nicht sie, sondern, dass wir das Volk sind. Auf einem Plakat einer dieser sehr weit rechts stehenden Parteien habe ich den Spruch gelesen: „Baden-Württemberg muss wieder Heimat werden“. Darauf kann ich nur antworten, richtig, und zwar für alle Menschen, die hier leben, egal, wo sie herkommen.

Mit Ihrer Stimme für die Demokratie helfen Sie extreme Gruppierungen im Landtag zu vermeiden.

Mit demokratischen Grüßen

Manfred Wolf

SPD – Ortsverein Gottenheim

-1. Vorsitzender-



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

SVG I - SC March I	2:1
SVG II - SC March II	1:4
SG Au-Wittnau Frauen I - SVG Frauen I	1:4
SG Au-Wittnau Frauen II - SVG Frauen II	0:3
SC Eichstetten Frauen - SVG Frauen I	0:5
SVG BM - FC Neuenburg BM	1:6

Spielübersicht

Freitag, 11.03.2016

17:45 Uhr SVG D - FC Bötzingen D

Samstag, 12.03.2016

11:00 Uhr SVG E II - SV Hochdorf E II

11:00 Uhr SG Hausen BM - SVG BM

13:00 Uhr SG Reute C - SVG C



13:00 Uhr SVG B - FC Emmendingen B II
 17:00 Uhr SG Opfingen A - SVG A
Sonntag, 13.03.2016
 12:30 Uhr SV Kenzingen II - SVG II
 13:00 Uhr SVG Frauen I - ESV Freiburg Frauen
 15:00 Uhr SV Kenzingen I - SVG I
 15:30 Uhr SVG Frauen II - FC Weisweil Frauen

Spielbericht

SVG I - SC March I 2:1 (2:0)

Sieg im Derby

Wieder gab ein Aufstiegsaspirant seine Visitenkarte am Tuniberg ab. Mit dem SC March erwarteten wir den Tabellenzweiten der Liga. Unser Team begann konzentriert, kontrolliert und aggressiv, was in eine

schnelle 2:0-Führung mündete. Danach kontrollierten wir Ball und Gegner und ließen kaum gefährliche Aktionen der Gäste zu. In der zweiten Hälfte wurde es dann zu einem typischen Derby. Nach der Ampelkarte für Gästetorjäger Rautenberg wurde es etwas hektischer. Durch einen weiteren Platzverweis von Alexander Bühler ging bei uns die Zuordnung etwas verloren und die Gäste konnten in der Nachspielzeit den Anschlusstreffer erzielen. Diesmal jedoch ohne Folgen für den SVG, denn am Ende siegte unser Team völlig verdient mit 2:1.

Tore: 1:0 David Stählin (11.),
 2:0 Kai Hauenstein (14.), 2:1 (90. +2)
 Gelb/Rot: S. Rautenberg (SCM)
 Rot: Alexander Bühler

**Ostergrüße aus Ihrer
 Sportgaststätte Schwarz-Weiß:
 Reservieren Sie jetzt für die Osterfeiertage!
 Ostermontag geöffnet!**



BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Tobias Gnacke im März in der Bürgerscheune zu Gast

Tobias Gnacke, Jahrgang 1975, erlernte im Alter von neun Jahren die Trompete. Später kamen die Gitarre und andere Instrumente hinzu. Als Orchestermusiker, mit einer Tanzband und der „Happy Family“, mit der er über 20 TV-Produktionen absolvierte, war Tobias Gnacke musikalisch unterwegs.

Nach einer Gesangsausbildung begeistert er heute als Soloentertainer in jeder Hinsicht. Er parodiert, redet mit dem Bauch, moderiert und ist als Sänger und Musiker

in fast allen Genres zu Hause: ein Tausendsassa auf der Bühne.

Am Donnerstag, 17. März, 20 Uhr, ist Tobias Gnacke mit seinem Programm „Freche Sprüche, 1000 Stimmen und Gesichter“ in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaus Hof zu Gast.

Der Parodist, Bauchredner und Comedian, überzeugt sein Publikum mit Stimmenimitation vom Feinsten: Da springt schon mal der „Jäger aus Kurpfalz“ über die Bühne und trifft dabei auf Heino, Tina

Turner und Joe Cocker - da rockt ein Pinguin mit AC/DC und singt der Gast mit Udo Lindenberg.

Karten im Vorverkauf für Tobias Gnacke und alle Veranstaltungen in der Bürgerscheune gibt es bei „Zehnggrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehnggrad.com. Für Schüler gibt es verbilligte Karten. Restkarten (falls vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau

Gesprächskreis für Trauernde in March

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Eichstetten an fünf Abenden einen Gesprächskreis für Trauernde an:

Aufbruch zu neuen Wegen.

„Denn alles hat seine Zeit: **einatmen und ausatmen, halten und hergeben, binden und lösen,**

Abschied nehmen und neu beginnen.“

Christa Spilling-Nöker

Trauer macht sprachlos. Manchmal ist es eine Hilfe, über die Trauer zu reden, damit Neues wachsen kann.

Gesprächskreis für Trauernde vom 30.03. – 04.05. 2016 (mittwochs, 18.00 – 20.00 Uhr), im Katholischen Gemeindehaus, St. Gallus Hugstetten, Engalgasse 25, 79232 March

Anmeldeschluss, Montag, 29. März 2016

Antonia Kiechle, Leiterin der Ökumenischen Hospizgruppe Eichstetten, Tel. 07663/ 3757
Dorothee Schulze M.A. Pastoralpsychologin, sozialstation.angehoerigenbegleitung@gmx.de, Tel.:07663/8969200

Die Teilnahme ist kostenlos

Rentenversicherung: Fragen zum Versicherungs- verlauf online beantworten

(DRV BW) Versicherte der Deutschen Rentenversicherung (DRV) können seit Anfang des Jahres Fragen zu ihrem Versicherungsverlauf auch online beantworten, wie die DRV Baden-Württemberg mitteilt. Grundsätzlich erhalten Versicherte nun mit dem Schreiben zum Versicherungsverlauf einen Zugangscode. Mit diesem und der Sozialversicherungsnummer können sich Versicherte auf der Internetseite der DRV anmelden und Angaben über Vollständigkeit oder fehlende Versicherungszeiten des erhaltenen Versicherungsverlaufs machen: Dazu ist unter www.eservice-drv.de der Menüpunkt „Mitteilung an uns“ und danach der Menüpunkt „Mitteilung an uns mit Zugangscode“ auszuwählen. Genauere Informationen über die verschiedenen Online-Dienste der DRV bietet der kostenlose Flyer „Nur einen Klick entfernt: Ihre Rentenversicherung“. Er kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung.de



runge-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de). Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in unserem Regionalzentrum in Freiburg unter 0761

207070, in unserer Außenstelle in Lörrach unter 07621 4225610, in unserem Sprechtagort in Waldhut-Tiengen unter 07751 89580 und im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Christian Riesterer
für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach-Hindelwangen, Tel. 07771 9317-0,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Maki Kobayashi

Klavier



3. Beethoven-Zyklus "Waldstein-Sonate – ein Meilenstein in der Musikgeschichte"

Sämtliche 32 Klaviersonaten von L.v. Beethoven, Zyklus III: Sonaten Op. 2-2, Op. 14-2, Op. 49-1, Op. 53 "Waldstein-Sonate"

Sonntag, 20. März 2016, 17:00 Uhr im Bürgersaal (Hauptstraße 3)

Eintritt: Vorverkauf 14,- € / 7,- € für Studenten und Schüler, Abendkasse 15,- € / 7,50 €
Kartenvorverkauf im Schreibwarengeschäft Buntstift, Hauptstraße 10, Umkirch, und bei den Chormitgliedern

CHOR-GEMEINSCHAFT  UMKIRCH E.V.

Ausblicken. Parkplatz Bahlinger Eck, zw. Bahlingen und Schelingen auf dem Pass, 5 €, Hannelore Heim

Sonntag, 20.3., 14 - 16 Uhr Lavaströme und Mauereidechsen – Geologie und Natur am Winklerberg entdecken

Verschiedene Vulkangesteine und Minerale entdecken und Mauereidechsen beobachten. Ihringen, Winklerberg, am Abzweig nach Vogtsburg, 5 €, Reinhold Treiber

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr,
Samstag 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)
Email: naturzentrum@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Start in den Frühling!

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine **Anmeldung** ist nur für die Veranstaltung „**Fossilien und Ammoniten**“ erforderlich!

Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung zur bunten Insektenwelt am Kaiserstuhl**.

Freitag, 11.3., 19 Uhr

Unsere Heimat im Jurazeitalter - Fossilien und Ammoniten zum Anfassen

Der Wandel unserer Landschaft über Jahrmillionen, die Entstehung von Fossilien sowie die Flora und Fauna aus dem Jurazeitalter wird an Fossilien und mit Bildern vorgestellt. Bötzingen, Hauptstr. 35, 5 €, Klaus Jenne, **Anmeldung direkt im Naturzentrum erforderlich!**

Sonntag, 13.3., 14 - 16 Uhr

Küchenschellen und erste Frühlingsboten am Kaiserstuhl

Eine herrliche Wanderung zu den Frühlingsboten mit grandiosen

Anfängerschachturnier

für junge Schachspieler die Schach spielen und Matt setzen können am 12. März 2016 ab 12.30 Uhr in der Mensa der Neunlindenschule in Ihringen

Anmeldeschluss am Turniertag bis 12.25 Uhr

Startgeld: 3 Euro

Jedes Kind erhält ein Getränk gratis

Preise: Siegerpokale und Medaillen

Modus: 7 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 15 Minuten pro Spieler

Auf eine rege Beteiligung freut sich die Schach-AG Ihringen
Vor Anmeldung bei Stefan Dufner, Übungsleiter der Schach-AG

dufner.stefan@t-online.de, 07668/950295

SONSTIGE INFORMATIONEN

Winzer – Gemeinschaft Gottenheim Pheromonaktion 2016

An alle Weinfreunde sowie Winzerinnen und Winzer
Zuerst ein Herzliches Dankeschön an die Helfer der letztjährigen Pheromonaktion, welche **keine Reben bewirtschaften** und sich trotzdem die Zeit nehmen und uns Winzer immer wieder bei der Pheromonausbringung unterstützen. Bedanken möchten wir

uns auch bei den Blockwarten, die alle Jahre Ihre Gruppen organisieren.

Wir bitten alle Winzerinnen und Winzer mit Rebgrundstücken in Gottenheim oder der March alle noch hängenden Dispenser aus dem Vorjahr bis zur Pheromonausbringung, die **voraussichtlich am 15. und 16. 04. 2016** stattfindet, abzuhängen.

Eure Winzergemeinschaft Gottenheim

Ende des redaktionellen Teils